

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Unterrichtsmethoden, Ausgabe: 12

Titel: Registrieren: Wichtiges gezielt wahrnehmen und kennzeichnen
(am Praxisbeispiel: Luxus und Armut auf der Welt) (22 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Teil 1: Methodensammlung**Registrieren****Registrieren: Beschreibung der Methode****Kompetenzentwicklung:**

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- Lerninhalte oder spezifische Aspekte in einem Text bemerken,
- die Inhalte bewusst als bedeutsam erfassen,
- die bemerkten, bemerkenswerten bzw. für sie bedeutsamen Inhalte kennzeichnen,
- den Text anhand der registrierten Hinweise erarbeiten.

Vorgehensweise:

1. Die Schülerinnen und Schüler begegnen in Lernschritten (bzw. in überschaubaren inhaltlichen Abschnitten) einem Lerngegenstand.
2. Sie entscheiden selbstständig, welche Aspekte des Lerngegenstandes für sie von Bedeutung sind.
3. Sie markieren (z.B. am Rand eines Textes) eine entsprechende Stelle mit einem kleinen Kreis.
4. Die Kreise werden in der Folge nacheinander durchnummeriert (alternativ kann in die Kreise auch ein Stichwort notiert werden).
5. Die Schülerinnen und Schüler geben mit eigenen Worten den Inhalt zu dem jeweiligen Kreis bzw. Stichwort nacheinander wieder.
6. Die Wiederholung der Inhalte erfolgt anhand durcheinander vermischter Nummernkreise bzw. Kreisstichworte. Zur Kontrolle kann der Originaltext nochmals vergleichend herangezogen werden.
7. Der Lerninhalt wird anhand der Nummern bzw. Stichworte mündlich oder schriftlich wiedergegeben.

Material:

- Texte oder Bilder

Didaktischer Kommentar:

Registrieren bedeutet zunächst: bemerken, bewusst aufnehmen, in das Bewusstsein aufnehmen. Darüber hinaus führt der DUDEN weitere Begriffsbedeutungen auf: selbstständig aufzeichnen, eintragen, ordnen, einordnen, aufbewahren.

Uns interessiert an dieser Stelle nur der erste Zugriff. Lerninhalte werden vom Schüler „bemerkt“. Etwas ist für ihn bedeutsam, er wird auf einen bestimmten Aspekt aufmerksam. Dies entspricht dem alltäglichen Lernen: Wir werden eher zufällig auf einen Aspekt aus einer Umgebung (Lernumgebung) aufmerksam, bemerken ihn. Er erhält für uns zunächst nur randständige Bedeutung. Allerdings werden wir auf den Sachverhalt (Lerninhalt) geleitet, wenn wir uns an den bemerkten Aspekt erinnern. An ihm konzentriert sich unsere erste Aufmerksamkeit und leitet uns tiefer und breiter in den Sachverhalt (Lerninhalt) hinein.

Für die Methode „Registrieren“ nutzen wir diesen Vorgang. Die Schülerinnen und Schüler erfassen Aspekte unvermittelt in einem ersten Zugriff und halten diese durch eine Kreismarkierung am Rande

Teil 1: Methodensammlung

Registrieren

z.B. eines Textes oder direkt in einem Bild fest. Sie registrieren an dieser Stelle einen bestimmten Aspekt des Lerninhaltes und merken ihn sich.

Zur Einführung dieser Methode empfiehlt es sich, die Abschnitte eines Textes nicht zu umfangreich, aber auch nicht zu knapp zu halten. Die Schülerinnen und Schüler sollten anfangs drei bis fünf, im fortgeschrittenen Arbeiten höchstens sieben Registrierungen anbringen, da sonst leicht der Überblick über den Umfang des zu Merkenden bzw. zu Lernenden verloren geht. Sind die Schülerinnen und Schüler in dieser Methode gefestigt und geübt, kann auch ein vollständiger Text durchgängig mit Markierungen belegt werden.

Anfänglich sollte noch mehr Wert darauf gelegt werden, dass die Registrierungen nach der Bedeutsamkeit für den Schüler von diesem sehr frei gewählt werden. So werden die Schülerinnen und Schüler bei gleichem Lerninhalt unterschiedliche Registrierungen anfügen. Dies kann ein Anlass zu einem inhaltlichen Vergleich und Meinungsaustausch sein, der für sich genommen schon einen ersten Lernakt in der Auseinandersetzung mit einem Lerninhalt darstellt.

Einstiegsübung

Anhand eines Bildes kann in diese Methode leicht eingeführt werden. Die Schüler erhalten ein Bild auf einem Arbeitsblatt, das zunächst verdeckt bleibt. Sie werden aufgefordert, das Blatt umzudrehen, das Bild kurz zu betrachten und dann drei Kreise um Bildinhalte zu ziehen, die sie unmittelbar angesprochen haben.

Anschließend werden Registrierungen gemeinsam besprochen. Dies geschieht anhand einer Folie des Bildes auf dem OHP. Die Schülerin/Der Schüler begründet, warum ihr/ihm dieser Aspekt wichtig war. Sie/Er erfährt zugleich, worauf die Mitschülerinnen und Mitschüler Wert gelegt haben.

In einem folgenden Schritt kann die Lehrkraft dann selbst durch Registrierung im Bild den Blick auf Inhalte fokussieren, die für das Lernen herangezogen werden sollen.

Teil 1: Methodensammlung

Registrieren

Registrieren: Hinweise zu Teil 2 „Praxisbeispiele“

Die folgenden Hinweise zur Umsetzung der Methode „**Registrieren**“ beziehen sich auf den in Teil 2 („Praxisbeispiele“) mitgegebenen Beitrag „**Luxus und Armut auf der Welt**“ (vgl. S. 29 ff.).

Die Methode „Registrieren“ wird am Beispiel des Textes auf Arbeitsblatt M10 (vgl. S. 44) angewendet. Dieser Text ist für einen Einstieg sowohl vom Umfang als auch vom Inhalt her geeignet. Die Lehrkraft sollte darauf achten, dass die Lernenden anfänglich nicht zu viele Registrierungen vornehmen, da sie sonst leicht den Überblick verlieren und der Lerneffekt dadurch verringert wird. Als grobe Orientierung bieten sich hier bis zu fünf Registrierungen an.

Vorgehensweise:

1. Die Schülerinnen und Schüler erhalten den **Text** von Arbeitsblatt **M10** (vgl. S. 44).
2. Sie registrieren die ihnen auffälligen und für die Sache wesentlichen Inhalte mit einem Kreis am Rande des Textes (vgl. **Lösungsbeispiel 1**, S. 4).
3. Die Kreise werden mit Stichworten versehen. Diese können direkt unter den Text auf das Arbeitsblatt notiert werden.
4. Die Anzahl der Registrierungen wird notiert. Sie dient als Memohilfe. Die Lernenden merken sich dadurch, wie viele Stichworte und Inhaltsaspekte zu diesem Text herausgehoben wurden.
5. Die Inhalte zu den einzelnen Stichworten werden formuliert und schriftlich in Kurzform festgehalten (vgl. **Lösungsbeispiel 2**, S. 5).
6. Nach Wiederholung der Inhalte anhand durcheinander vermischter Nummernkreise bzw. Kreisstichworte (dies kann in Still-, Partner- oder Gruppenarbeit erfolgen) tragen die Lernenden die Inhalte vor.
7. Abschließend wird zur Kontrolle der Text inhaltlich referiert.

Das Arbeitsblatt mit den Registrierungen kann entsprechend archiviert werden. Es wird zur Wiederholung und Übung herangezogen. Die Schülerin/Der Schüler greift auf die Registrierungen zurück und vergegenwärtigt sich den Inhalt des Textes.

Teil 1: Methodensammlung**Registrieren****Registrieren – Lösungsbeispiel 1**

(Materialbasis: Text auf Seite 44)

2016 besitzt ein Prozent der Weltbevölkerung mehr als der gesamte Rest

Einmal pro Jahr kommt in Davos die Wirtschaftselite beim Weltwirtschaftsforum zusammen. Oxfam nimmt dieses Treffen der Reichen und Mächtigen zum Anlass, die neuesten Zahlen zum Thema soziale Ungleichheit zu veröffentlichen. Sie sind schockierend! Bereits im Jahr 2016 wird nur 1 Prozent der Bevölkerung mehr Vermögen besitzen, als der Rest der Welt zusammengenommen. Das ist beinahe unvorstellbar. Eine weitere Berechnung zeigt, dass das Vermögen der 80 reichsten Menschen sich zwischen 2009 und 2014 verdoppelt hat und sie genauso viel besitzen, wie die ärmeren 50 Prozent der Weltbevölkerung zusammen. Im Jahr 2010 waren es noch 388 Menschen. Dieser rasante negative Trend muss gestoppt werden! Die Akkumulation (Anhäufung) von Vermögen und Reichtum in den Händen von wenigen führt dazu, dass eine kleine Elite an Einfluss gewinnt und so Politik, Regeln und Gesetze zu ihren Gunsten und nicht nach den Bedürfnissen der Allgemeinheit gestalten werden. In diesem Jahr ist Winnie Byanyima, Geschäftsführerin von Oxfam International, als Co-Vorsitzende in Davos, um genau das zu thematisieren.

Wachsende soziale Ungleichheit wird eine immer größere Gefahr für den Zusammenhalt unserer Gesellschaften: Während die einen mehr haben, als sie in einem Leben je verbrauchen können, kämpfen Millionen Menschen um das tägliche Überleben, darum, ihre Kinder zur Schule schicken zu können oder Zugang zu Gesundheitsfürsorge zu bekommen.

Extreme soziale Ungleichheit ist vermeidbar! Wir können den Teufelskreis durchbrechen und die Lücke zwischen Arm und Reich schließen! Genau dafür setzen wir uns in unserer Kampagne gegen soziale Ungleichheit ein.

Schließen Sie sich uns jetzt an! Unsere Forderungen und Maßnahmen sowie Hintergrundinformationen sind in unserem Kampagnenreport „Besser gleich! Schließt die Lücke zwischen Arm und Reich!“ zu finden.

1

2

3

4

5

(aus: www.oxfam.de vom 16.1.2015; <http://www.oxfam.de/informieren/soziale-ungleichheit>)

Anzahl der Registrierungen: 5